



Vorbereitung für alle Blumentöpfe:

Für alle Blumentöpfe musst du im Vorfeld die Konservendosen auswaschen und das Etikett entfernen. Wenn du die Dosen unter warmes Wasser hältst, lässt sich das Etikett leichter lösen. Manchmal ist das Etikett wie bei Erdnussdosen direkt auf die Dose draufgedruckt, da geht es nicht.

Am besten verwendest du Konservendosen mit (Abreiß-)Deckel, also Dosen, die du ohne Dosenöffner aufbekommst. Denn Dosen, die du mit Dosenöffner öffnen musst, können oben sehr scharfkantig sein und du könntest dich deshalb leicht schneiden. Pass bitte immer darauf auf, dass du dich nicht oben an der Dosenöffnung verletzt.



Variante 4: Blumentopf bemalt mit der Dot-Painting-Technik

Dot-Painting heißt übersetzt Punktmalerei. Es ist die traditionelle Maltechnik der australischen Ureinwohner, den Aborigines. Oft werden Steine mit dieser Technik bemalt.

Das brauchst du:

- eine leere Konservendose als Blumentopf, am besten eignet sich eine Dose mit glatter Oberfläche z.B. Erdnussdose oder Thunfischdose
- schwarzen Permanentlack, z.B. Permanentspray, oder schwarze Acrylfarbe
- wenn du eine Spraydose verwendest: einen Schuhkarton und Zeitung;
wenn du deine Dose mit Acrylfarbe anmalst: einen Pinsel
- verschiedenfarbige Acrylfarben und eine Mischpalette oder einen alten Karton für die Farbe
- einen gefüllten Wasserbecher zum Pinsel- und Werkzeugauswaschen
- Zeitung als Unterlage oder eine andere Bastelunterlage und Küchenrolle zum Farbe abwischen
- Verschiedene runde Gegenstände als Werkzeug für die Punkte z.B. Heißklebestick, Holzstift, Pinselrückseite, Schaschlikspieß, Zahnstocher, Wattestäbchen oder ähnliches in verschiedenen Größen, um verschieden große Punkte malen zu können



Schritt 1: Die Dose schwarz grundieren



Variante 1: Die Dose schwarz ansprayen

Hierfür stellst du deine Dose in den Schuhkarton und steckst ein Stück Zeitung rein. Auch wenn der Schuhkarton dafür da ist, dass du die Farbe nicht überall verteilst, solltest du trotzdem zum Sprayen raus gehen. Spray die Dose komplett an und lass die Farbe trocknen.



Variante 2: Die Dose schwarz anmalen

Hierfür legst du zuallererst an deinem Arbeitsplatz Zeitung unter und malst dann die Dose mit Acrylfarbe und einem Pinsel rundum ganz schwarz an. Pass beim Halten bzw. Reinlangen in die Dose auf, die Kante könnte scharf sein. Lass die Farbe gut trocknen.

Schritt 2: Arbeitsplatz herrichten

Als Erstes suchst du dir die Farben für deine Punkte aus und kannst sie auf deiner Mischpalette oder einem Karton verteilen. Dann legst du dir ein Stück Küchenrolle und deine runden Werkzeuge bereit.



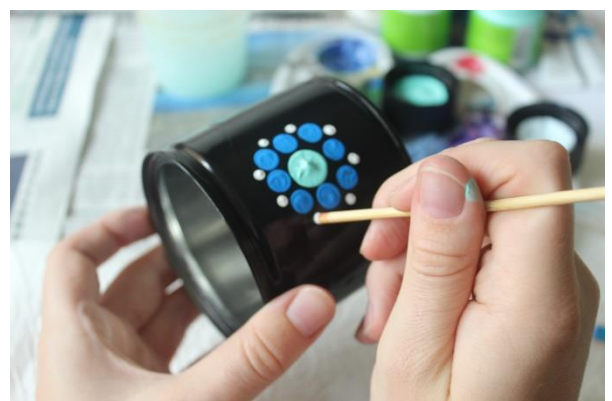
Schritt 3: Die Dose bunt bemalen mit Dot-Painting

Wenn du schon mit der Technik vertraut bist, dann fang einfach an, deinen Blumentopf so zu bemalen, wie du gerade lustig bist. Deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Wenn du Dot-Painting noch nicht ausprobiert hast, dann bekommst du jetzt ein paar wichtige Grundlagen und Ideen zu dieser Technik. Du kannst dich auch im Internet inspirieren lassen und dir Bilder oder Videos zu dieser Technik ansehen. Wenn du möchtest, kannst du dir auch ein Blatt Papier holen und im Vorfeld ein paar Versuche starten, um die Technik besser kennenzulernen.

Beim Dot-Painting fängst du in der Mitte an und arbeitest dich Stück für Stück nach außen, ähnlich wie bei vielen Mandalas. Stell dir einen Baum mit Jahresringen vor. Du hast also einen Innenkreis und malst um diesen dann immer wieder neue Ringe durch weitere Kreise. Dabei kannst du immer wieder die Farbe und auch dein Werkzeug wechseln, um unterschiedliche Punkte zu bekommen.

Nimm eins deiner runden Werkzeuge in die Hand, tauche es in eine beliebige Farbe ein und drück den ersten Punkt auf die Dose. Dann kannst du einen anderen runden Gegenstand nehmen, diesen in eine andere Farbe tauchen und um den Kreis weitere Punkte setzen. Das wiederholst du so oft, wie du magst. Du kannst auch immer wieder kleinere Punkte in die Zwischenräume malen.





Probier dich einfach aus. Mal fängst du mit einem Punkt in der Mitte an, mal mit einem Kreis aus vielen kleineren Punkten. Gestalte dir deinen Blumentopf so, wie es dir gefällt.

Die Küchenrolle kannst du zum Abputzen deiner Werkzeuge verwenden, wenn du eine andere Farbe damit nutzen möchtest.

Wenn die ersten Punkte getrocknet sind, kannst du auch mit einer anderen Farbe noch kleinere Punkte in die größeren malen.



Sobald du fertig bist, lässt du die Farbe gut trocknen und fertig ist dein wunderschöner Blumentopf – toll gemacht!

Hier noch ein paar Inspirationen und Mustervorschläge:

